



EGOLZWILER

Ausgabe Juli / August 2023

sicht



Gemeinderat	2 – 8
Schule / Musikschule	9 – 14
Vereine	15 – 22
Parteien	23 – 24
Inserenten	25 – 26
Wichtige Adressen	27
Veranstaltungskalender	28



Editorial

Eine lange Geschichte...

Das ist mir bewusst geworden, als wir am 3. Juni die Tage der offenen Tür mit der Einweihung der Fahnenburg eröffnet haben. Es ist nicht nur eine lange, sondern auch eine erfolgreiche Geschichte. Seit 2004 bilden 10 Gemeinden (ursprünglich 16 Gemeinden) die



Trägerschaft für das Feldheim in Reiden. Dafür sollen die Fahnen ein Sinnbild sein. Sie stehen für Freundschaft, Kameradschaft, Zusammengehörigkeit und Heimat. Es ist schön, dass durch das Gemeinschaftswerk der Gemeinden und durch ein unermüdliches Engagement des Feldheim-Teams für unsere ältere Bevölkerung «Heimat» möglich wird. An dieser Stelle richte ich ein grosses Dankeschön an alle, die dieses Projekt schon über viele Jahre begleiten und darin arbeiten. Hier wird der Gedanke umgesetzt «Für weniger Ich und mehr Wir». Das ist der Slogan der Partei die Mitte im Hinblick auf die Wahlen im Oktober. Auch hier geht es darum, sich zusammen zu schliessen, um gemeinsam stark unterwegs zu sein. Dieser Gedanke und das Gemeinschaftswerk in Reiden könnten uns motivieren im Hinblick auf die Entscheidung bezüglich des Projekts «Prioris» im September. Die Solidarität der Gemeinden hat sich in Reiden bewährt. Warum sollte uns das nicht auch im Hinblick auf einen gemeinsamen Ausbau des Glasfasernetzwerks gelingen. «Für weniger Ich und mehr Wir» - alle sollen in unserer Gemeinde die gleichen Voraussetzungen haben.

Impressum

Herausgeber
farbige Version

Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss

für September 2023 **21. August 2023, 9.00 Uhr**

Nr. 141 / Juli / August 2023

Gemeinde Egolzwil
siehe www.egolzwil.ch

► Egolzwiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

Sie sehen – nach den Sommerferien stehen einige wichtige Entscheidungen an. Vielleicht ist es gut, dass es vorher noch eine Pause gibt, um Atem zu holen und nachzudenken, um dann mit kühlem Kopf im Herbst die richtigen Entscheidungen zu treffen. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen sonnigen und erholsamen Sommer!



Antoinette Wicki
Ressort Gesundheit und Soziales

Nachrichten aus der Gemeinde



Schauen Sie sich die Egolzwiler Sicht digital an!

Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2023

An der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2023 haben die Stimmberechtigten der Gemeinde Egolzwil allen Traktanden die Zustimmung erteilt. Im Fokus standen die Genehmigung der Jahresrechnung 2022, der Sonderkredit, der Nachtragskredit für die Planung der weiteren Schritte des Grundwasserpumpwerkes Schürmatt Egolzwil, die Abrechnung des Sonderkredites für den Ausbau der Allmendstrasse sowie die Neuwahl des Präsidenten der Controlling-Kommission.

Der Gemeinderat dankt für die grosse Zustimmung und das Vertrauen. Mit Elan und grosser Freude werden nun die Projekte weiterbearbeitet und umgesetzt.

Ein neues Gesicht auf der Gemeindeverwaltung



Sibylle Knecht aus Menznau tritt die Nachfolge von Franziska Wüest an. Sie ist 31-jährig und war 5 Jahre auf der Gemeindeverwaltung Menznau tätig. Zuvor arbeitete sie bei dem Kanton und im Kantonsspital Luzern.

Die Lehre absolvierte sie auf der Gemeindeverwaltung Gettnau. Sie tritt die Stelle am 1. August 2023 an.

Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde Egolzwil heissen Sibylle Knecht herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start.

Safe the Date «Prioris»

Am Montag, 28. August 2023, 20:00 Uhr, findet eine informative Veranstaltung zu «Prioris» statt. Es werden Vertreter von Prioris und der Swisscom anwesend sein und ihre Standpunkte vertreten und Ihre Fragen beantworten. Es werden aber auch betroffene Personen von ihren Erfahrungen berichten. Der Anlass wird durch Dr. Nicole Frank, Luzern, moderiert.

Bitte reservieren Sie sich den Termin. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Gratulation Lehrabgänger

Der Gemeinderat gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen der Lehrabschlussprüfungen, der Matura, der Hochschule und Universität oder einer anderen Ausbildung ganz herzlich und wünscht viel Erfolg auf dem weiteren beruflichen und privaten Weg.

1. August – Bundesfeier

Am 1. August findet keine offizielle Bundesfeier-Veranstaltung von Seiten Gemeinde statt. Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Häuser und Gärten in Rot und Weiss schmücken und dekorieren sowie die Schweizer Fahne aufhängen, damit unser Dorf in den Bundesfarben erstrahlt.

Pass und Identitätskarten rechtzeitig bestellen

Bei den Vorbereitungen zu Ferienreisen und Ausflügen ins Ausland soll nicht vergessen werden, die Reisepapiere rechtzeitig auf ihre Gültigkeit zu prüfen.

Besonders vor bzw. in der Ferienzeit muss für die Ausstellung der neuen Ausweise mit längeren Wartezeiten gerechnet werden. Es ist daher wichtig, dass die Reisepapiere frühzeitig **direkt beim Passbüro in Luzern** bestellt werden.

Passbüro Luzern
Hallwilerweg 5
6002 Luzern
Tel. 041 228 59 90
www.passbuero.lu.ch

Reduzierte Sommeröffnungszeiten

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind während den Sommermonaten vom 10. Juli bis am 20. August 2023 von Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr. Am Nachmittag bleibt der Schalter geschlossen. Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können vorgängig gerne telefonisch vereinbart werden.



Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen schönen, sonnigen Sommer und erholsame Ferien.



Gesucht: Mitarbeiter/in Hausdienst im Stundenlohn

Die Gemeinde Egolzwil, Bau und Infrastruktur, beschäftigt sich seit einiger Zeit mit der Organisation der Schulhaus-Sommerreinigung. Der Grossteil der Schulhausreinigung findet in der ersten Ferienwoche, 10. - 14. Juli 2023 statt, durch die geplanten Sanierungsmassnahmen sind jedoch weitere Reinigungsarbeiten vor, während und nach den Sommerferien notwendig. Zur Unterstützung unseres Sommerreinigungs-Teams suchen wir per sofort **ein/e Mitarbeiter/in Hausdienst im Stundenlohn**.

Der Arbeitseinsatz erfolgt auf Abruf und in Absprache mit der vorgesetzten Stelle. Das Arbeitspensum ergibt sich nach Aufwand und gemäss Arbeitszeiterfassung. Zu Ihren Hauptaufgaben gehören die Grundreinigungsarbeiten der Schulräumlichkeiten sowie Unterhaltsreinigungen während den Umbauarbeiten.

Haben Sie spontan Kapazität und Freude daran, vor, während und nach den Sommerferien das Zentrum Oberdorf zusammen mit den Fachangestellten auf Vordermann zu bringen? Sind Sie körperlich fit und verfügen über ein gepflegtes Auftreten sowie ein hohes Mass an Zuverlässigkeit?

So freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme und das gemeinsame Kennenlernen. Für Fragen steht Ihnen die Leiterin Bau und Infrastruktur, milena.schaerli@egolzwil.ch / 041 984 00 12, gerne zur Verfügung.

Kehrichtgrundgebühren

Mitte August erhalten Sie die Rechnung für die Kehrichtgrundgebühr 2023. Laut Abfallentsorgungsreglement vom 9. Dezember 2021 dient die Grundgebühr zur Deckung der Kosten für die Sammelstelle Werkhof Kirchmatt 8 sowie des Personals und der Administration. Gebührenpflichtig sind alle etablierte Haushalte sowie Firmen, Genossenschaften und Vereine mit einem Grundstück. Die Grundgebühr beträgt für Haushalte CHF 60.00 und für Firmen, Genossenschaften und Vereine mit einem Grundstück CHF 120.00. Wir danken Ihnen für die fristgerechte Begleichung der Rechnung.

Öffentliche Beleuchtung – Periodische Kontrolle ESTI

In diesem Jahr führt die CKW AG in Egolzwil die elektrische und mechanische Zustandskontrolle der öffentlichen Beleuchtung (ESTI-Kontrolle) durch. Dabei ist die CKW AG auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Steht ein Masten oder eine Leuchte direkt auf Ihrem eigenen Grundstück, so erleichtern Sie der CKW AG die Kontrollarbeiten, indem Sie das Ausholzen von Mast und Leuchte vornehmen. Wenn die Masten zugewachsen sind, ist es oft nicht mehr möglich, die Servicetüre zu öffnen. Weiter kann der Pflanzenbewuchs die Beschichtung des Mastes beschädigen, was zur Korrosionsschäden führen kann. Bäume oder Sträucher können aber auch den Lichtaustritt der Leuchte beeinträchtigen. Das führt dazu, dass die Strasse nicht mehr normgerecht beleuchtet ist.

Bitte beachten Sie, dass während der Kontrolle die Beleuchtung temporär eingeschaltet werden muss, damit die Messungen durchgeführt werden können. Die Arbeiten dauern ca. zwei bis drei Wochen. Mit Ihrer Unterstützung gewährleisten wir gemeinsam den sicheren Betrieb der öffentlichen Beleuchtungsanlage und die normgerechte Beleuchtung der Strassen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Baustart Energetische Sanierung Gemeindezentrum Oberdorf

An der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022 hat die Bevölkerung der Gemeinde Egolzwil den Sonderkredit von CHF 1'369'000 für die 2. Etappe der Energetischen Sanierung der Gemeindezentrums Oberdorf einstimmig angenommen.

Die Gemeinde Egolzwil, Bau und Infrastruktur, hat nach Vorliegen der Erkenntnisse aus der Gebäudezustandsanalyse insbesondere die wärme- und heizungstechnischen Instandsetzungsmassnahmen in die Planung aufgenommen. Nebst dem Ersatz der bestehenden fossilen Öl-Heizung durch eine Sole-Wasser-Wärmepumpen-Anlage und der Reparatur der Thermischen Anlage beinhaltet das Projekt den Ersatz von Fenstern und Sonnenstoren, die Isolation der Kellerdecke und die Sanierung des Flachdaches, welches bereits provisorisch geflickt wurde.

Die Arbeiten werden, wie bereits vorangekündigt, in den Sommerferien 2023 durchgeführt. Nachdem in der

ersten Sommerferienwoche (ab 10. Juli 2023) das Gerüst gestellt wird, wird der Ersatz der Fenster in den Schulzimmern prioritär behandelt. Gleichzeitig starten die Vorbereitungsarbeiten für die Bohrlöcher für die Sole-Wasser-Wärmepumpen-Anlage.

Gemäss Zeitplan können die Instandstellungsarbeiten innerhalb der sechs Wochen realisiert werden. Kleinere Anpassungsarbeiten oder Fertigstellungsarbeiten können nach den Sommerferien anfallen, behindern jedoch in keinem Fall den regulären Schulalltag. Das Gemeindezentrum Oberdorf bleibt während den Sommerferien aufgrund von Bohr- und Bauarbeiten geschlossen. Die Benützung des Spielplatzes ist während dieser Zeit auf eigene Gefahr und nach eigenem Ermessen zulässig. Die Baustellenabschrankung ist zu beachten.

Wir freuen uns auf eine unfallfreie Bauzeit und wünschen den folgenden Unternehmen gutes Gelingen:

- EgoKiefer AG, 6210 Sursee (Fensterbau)
- Elkon GmbH, 6242 Wauwil (Elektroanlagen)
- Griesser AG, 6014 Luzern (Senkrechtmarkisen)
- Grüter Hans AG, 6208 Oberkirch (Heizungsanlagen)
- Metallbau Bühlmann AG, 6242 Wauwil (Metalltüre)
- PBS Bohr AG, 6221 Rickenbach (Erdwärmesondenbohrung)
- Teupe Gerüstbau AG, 6210 Sursee (Gerüste)
- Wey Spenglerei AG, 6211 Buchs (Flachdacharbeiten)
- Wüest AG, 6244 Nebikon (Baumeisterarbeiten, Grabarbeiten Leitungsbau und Asphaltarbeiten)
- Zimmerei Team Egolzwil AG, 6242 Wauwil (Deckenbekleidung)

Ebenfalls bedanken wir uns bei folgenden Unternehmen für die bereits geleisteten Arbeiten:

- FORMIS Architekten AG, 6210 Sursee (Architektur + Realisation)
- JOP Josef Ottiger + Partner AG (Gebäudetechnik)
- Wey + Partner AG, 6210 Sursee (Elektroingenieur)

Unser Dank gilt auch der Bevölkerung der Gemeinde Egolzwil. Ohne Ihre Zustimmung zum Projekt wäre es uns nicht möglich gewesen, die Energetische Sanierung voranzutreiben. Herzlichen Dank.

Bei Fragen oder Anregungen vor oder während der Bauzeit steht Ihnen unsere Bereichsleiterin Milena Schärli, milena.schaerli@egolzwil.ch oder 041 984 00 12, gerne zur Verfügung.

Update Ortsplanungskommission – BZR-Revision

Bei der öffentlichen Mitwirkung zur Revision des Bau- und Zonenreglement sind einige Rückmeldungen eingegangen. Die Ortsplanungskommission dankt allen Bürgerinnen und Bürgern, welche Eingaben eingereicht haben und damit aktiv an der Gestaltung der Raumentwicklung von Egolzwil mitwirken.

Ebenfalls durchgeführt wurde die kantonale Vorprüfung. Die Kommission hat die Zwischenresultate der Vorprüfung sowie die Eingaben der öffentlichen Mitwirkung in der Zwischenzeit besprochen und einige Anpassungen vorgenommen. Es ist im Verlaufe des Sommers mit dem Abschluss der Vorprüfung zu rechnen. Die Mitwirkenden erhalten nach Vorliegen des abschliessenden Vorprüfungsberichts ebenfalls eine schriftliche Rückmeldung zu ihrem Anliegen.

Anschliessend werden die Dokumente für die öffentliche Auflage aufbereitet. Die öffentliche Auflage mit Einspracherecht wird voraussichtlich im 3. Quartal 2023 stattfinden. Das genaue Zeitfenster wird in der Egolzwiler Sicht bekannt gegeben und ein Flyer in alle Haushaltungen versendet. Die Genehmigung des neuen Bau- und Zonenreglement ist anlässlich einer Gemeindeversammlung für den Frühling 2024 geplant. Bei Fragen stehen Ihnen Gemeindepräsident Pascal Muff oder Ortsplaner Andreas Lingg zur Verfügung.

Natur- und Umweltkommission NUK

Gemeinsamer Kampf gegen invasive Neophyten

In der Schweiz breiten sich gebietsfremde Pflanzen, sogenannte invasive Neophyten, immer stärker aus und verdrängen somit zunehmend einheimische Arten. Durch den Menschen gelangten sie als Nutz- oder Gartenpflanzen zu uns oder wurden eingeschleppt. Die meisten exotischen Pflanzen sind eine Bereicherung und gefährden weder Mensch noch Natur. Nur bei einem Teil von ihnen handelt es sich um exotische Problempflanzen, sogenannte invasive Neophyten. Einige invasive Neophyten können sogar gesundheitsschädigend sein (Allergien, Verbrennungen).

Haben sie sich einmal ausserhalb von Gärten und Parkanlagen etabliert, fallen sie durch ihren üppigen Wuchs und ihre schnelle Verbreitung auf. Die invasiven Neophyten breiten sich rasch und stark aus, haben keine Feinde, verdrängen die einheimischen Arten und tragen zu einem Rückgang der biologischen Vielfalt bei.



Wegen ihres grossen Schadenpotentials müssen invasive Neophyten aktiv und gezielt bekämpft werden. Langfristig ist davon auszugehen, dass invasive Neophyten hohe Kosten verursachen werden.

Auch in unserer Gemeinde breiten sich invasive Neophyten aus, im Siedlungsgebiet insbesondere das einjährige Berufkraut. Der Werkdienst ist bemüht, die öffentlichen Flächen unter Kontrolle zu halten, um weitere Verbreitungen zu vermeiden. Helfen Sie mit und entfernen Sie invasive Neophyten in Ihrer Umgebung, damit diese sich nicht unbeabsichtigt in die Nachbarschaft und in naturnahe Lebensräume ausbreiten.

Der Kanton Luzern lancierte im Kampf gegen exotische Problempflanzen einen Neophytensack. Die Neophytensäcke können kostenlos bei der Gemeindeverwaltung oder beim Werkdienst bezogen werden. Mit der wöchentlichen Abfallentsorgung werden die Neophytensäcke gratis entsorgt.

Ab dem Sommer 2023 wird beim Parkplatz Allmend ein Neophytenbehälter von der Gemeinde Egolzwil aufgestellt.

Was können Sie tun?

Finden Sie auf ihrem Grundstück oder bei einem Spaziergang die nachfolgend abgebildeten Pflanzen, dann reissen Sie diese mitsamt den Wurzeln aus. Sammeln und entsorgen Sie die Pflanzen in einem Neophyten- oder Abfallsack. Bei einer Wanderung auf dem Santenberg können die Pflanzen im Neophytenbehälter beim Parkplatz Allmend entsorgt werden.



Einjähriges Berufkraut
(*Erigeron annuus*)



Kanadische Goldrute
(*Solidago canadensis*)



Drüsige Springkraut
(*Impatiens glandulifera*)

Die hier abgebildeten Pflanzen sind für Sie nicht gefährlich. Durch Ausreissen und korrektes Entsorgen helfen Sie mit, deren unkontrollierte Ausbreitung einzudämmen.

Die Gemeinde dankt Ihnen für Ihre Unterstützung.

Weiter Infos und Details über Neophyten:



Umweltberatung Luzern



UMWELTBERATUNG
LUZERN

Unkrautvertilger

(Herbizide) im eigenen Garten – ist das erlaubt?

Mit dem Frühling erwacht die Natur und zeigt sich in voller Pracht. Es blüht und spriesst im Garten, an Wegrändern und Strassen, auf Wiesen, Kiesplätzen und Dächern sowie zwischen Pflastersteinen. Nicht alles, was aus dem Boden schießt, ist beliebt. Folglich greifen Private häufig zu Herbiziden. Aber was ist eigentlich im eigenen Garten erlaubt und was nicht? Zum Schutz der Gewässer besteht seit 2001 in der Schweiz ein Herbizid Verbot auf und an Strassen, Wegen, Plätzen, Terrassen und Dächern.

Durch regelmässiges Jäten oder Zurückschneiden, der Verwendung von bodendeckenden Pflanzen oder mittels Hochdruckreiniger oder Abbrenngerät können Flächen von unerwünschten Pflanzen umweltfreundlich befreit werden.



Weiterführender Link: Gifte in Haus und Garten | Umweltberatung Luzern (umweltberatung-luzern.ch)

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner

www.umweltberatung-luzern.ch

Jetzt ist die beste Zeit, um Goldruten zu bekämpfen!

Die Nordamerikanischen Goldruten vermehren sich durch Ausläufer und Samen äusserst effizient. Durch das rasche Wachstum und die dichten Bestände verdrängen sie vor allem in Naturschutzgebieten seltene einheimische Arten. Eine Pflanze kann bis zu 20'000 flugfähige Samen produzieren. Deshalb ist es wichtig, die Pflanzen mit Wurzel vor der Blüte zu entfernen und im Kehricht zu entsorgen. Für die Entsorgung stellen die Gemeinden kostenlose Neophytensäcke zur Verfügung. Das Anpflanzen von nordamerikanischen Goldruten ist verboten.



Weiterführender Link: Nordamerikanische Goldruten | Umweltberatung Luzern (umweltberatung-luzern.ch)

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner
www.umweltberatung-luzern.ch

Baugesuche eingereicht

von

- Kanton Luzern, Dienststelle Immobilien, Stadthofstrasse 4, 6002 Luzern, für den Einbau eines Treibwegs auf dem Grundstück Nr. 259, Grundbuch Egolzwil

- Kanton Luzern, Dienststelle Immobilien, Stadthofstrasse 4, 6002 Luzern, für die Erstellung einer Holzbrücke auf dem Grundstück Nr. 259, Grundbuch Egolzwil

Zivilstandsmeldungen

Todesfall

Am 25. Mai 2023 verstarb **Knüsel Verena**, wohnhaft gewesen in Egolzwil, im Aufenthalt in der Biffig AG in Schötz.

Am 13. Juni 2023 verstarb **Felder-Stöckli Marie**, wohnhaft gewesen in Egolzwil, im Aufenthalt in der Biffig AG in Schötz.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Geburt

Knupp Lino, Sohn des Knupp Reto und der Knupp Mirjam, Haldenweg 56, Egolzwil, geboren am 18. Mai 2023.

Moser Loris, Sohn des Moser Pascal und der Moser La-rissa, Dorfmatte 4, Egolzwil, geboren am 25. Mai 2023.

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

EGOLZWIL ATMET DURCH



Atemtour

Ein Spaziergang, um Sauerstoff und Energie zu tanken. Atem- und Bewegungsübungen sowie ein thematischer Impuls zum **Thema Waldbaden** runden das Angebot ab. Es ist kein «sportlicher» Event, sondern für alle eine Möglichkeit durchzuatmen.

Datum	31. August 2023
Zeit	18.00 – 18.45 Uhr
Ort	Besammlung, Parkplatz Allmend, Egolzwil
Anmeldung	soziales@egolzwil.ch oder 041 984 00 10 bis am 24. August 2023
Kosten	Unkostenbeitrag CHF 10.00 in bar am Event

Die Atemtour wird bei jeder Witterung und ab mindestens 4 Anmeldungen durchgeführt.

Wir freuen uns, wenn Sie das Angebot für sich nutzen.



LUNGENKLIGA
ZENTRALSCHWEIZ



SBB



Nebikon – Wauwil: Erneuerungsarbeiten der Gleise

Die SBB nimmt auf der Bahnstrecke Nebikon – Wauwil von Juni bis Oktober 2023 Unterhaltsarbeiten vor, damit die Züge auch in Zukunft sicher und pünktlich unterwegs sind. Die Bauarbeiten führen zu Einschränkungen im Bahnverkehr über welche die SBB rechtzeitig informiert.

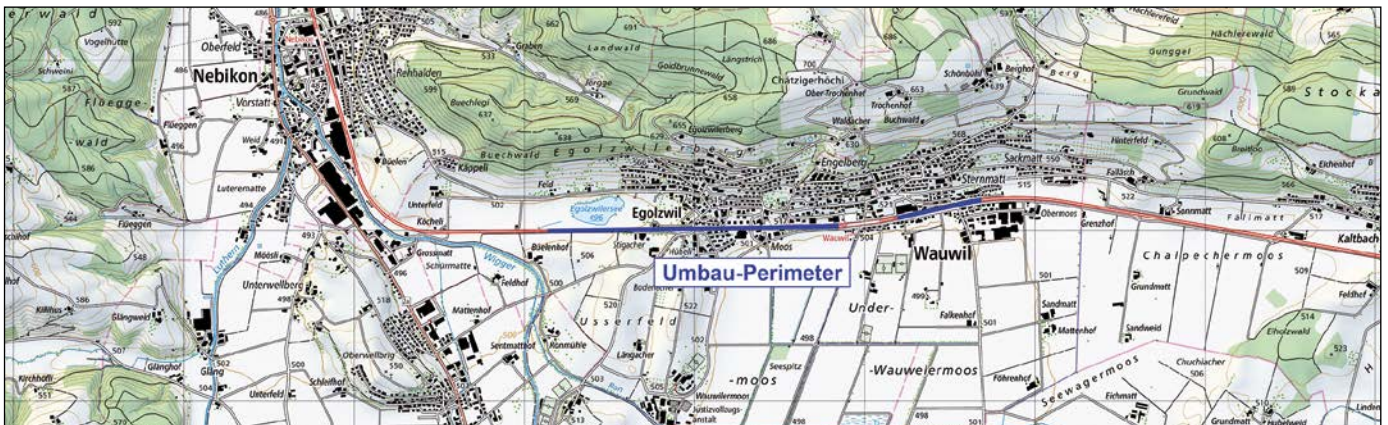
Beim genannten Streckenabschnitt erneuert das Bau-Team Gleise über eine Länge von rund 3,2 Kilometern. Sie wechseln Schienen, Schwellen und den Schotter aus. Davon ist im August 2023 der Bahnübergang «Ettiswilerstrasse» in Wauwil betroffen und muss zeitweise für den Strassenverkehr gesperrt werden. Eine örtliche Signalisation wird eingerichtet.

Aus betrieblichen Gründen werden die Arbeiten in Nachtschichten und in einer 24-tägigen, durchgehenden Gleissperrung realisiert. Die SBB informiert Anwohnende während der Bauzeit per Brief über die aktuellen Bauarbeiten.

Vor Reiseantritt Online-Fahrplan prüfen

Die SBB empfiehlt, den Online-Fahrplan vor jeder Reise zu konsultieren. Zusätzlich informiert die SBB ihre Kundinnen und Kunden mit Durchsagen im Zug sowie über Werbe-, Störungs- und Betriebslagemonitore am Bahnhof über die Fahrplananpassungen. Bei Fragen hilft auch der Rail Service unter 0848 44 66 88 (CHF 0.08/Min.) weiter.

Die SBB ist bemüht, die Lärmemissionen möglichst gering zu halten und bittet um Verständnis. Anwohnende der Strecke werden zusätzlich mit einem Schreiben per Post informiert.



SCHULE EGOLZWIL

Eröffnung des neuen Schuljahres



Am Montag, 21. August 2023 starten wir ins neue Schuljahr 2023/2024. Es wird mit feierlichen Worten und Gedanken in der Pfarrkirche eröffnet. Das gemeinsame Jahresmotto der Schulen Egolzwil und Wauwil «eine Schule – viele Farben» bildet die inhaltliche Grundlage. An diesen konfessionsübergreifenden Eröffnungsfeiern nehmen alle Schülerinnen und Schüler teil. Eltern und interessierte Personen sind herzlich dazu eingeladen.

So wird der erste Schultag des neuen Schuljahres ablaufen:

Zweijahres-Kindergarten

Der vorgängige Besuch der Eröffnungsfeier um 8.10 Uhr ist in Begleitung der Eltern möglich.

10.00 Uhr	Schuljahresstart im Kindergarten
11.45 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Gruppenunterricht n. Stundenplan
15.05 Uhr	Unterrichtsende

1. / 2. Primarklassen

08.10 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 09.00 Uhr	Schuljahresstart im Klassenzimmer
13.30 Uhr	Unterricht nach Stundenplan
15.05 Uhr	Unterrichtsende

3./4. und 5./6. Primarklassen

08.10 Uhr	Schuljahresstart im Klassenzimmer
11.00 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 11.40 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Unterricht nach Stundenplan
15.05 Uhr	Unterrichtsende

1. bis 3. Sekundarklassen in Wauwil

08.10 Uhr	Schuljahresstart im Klassenzimmer
	Unterricht bei Klassenlehrperson
11.40 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 14.15 Uhr	Unterricht bei Klassenlehrperson
15.05 Uhr	Unterrichtsende

Schuljahresplanung 2023/2024

Seit einiger Zeit laufen die Vorbereitungen für das kommende Schuljahr. Die Übersicht der Klassen und der Lehrpersonen wurden in der «Egolzwiler Sicht» bereits veröffentlicht. Mitte Mai erhielten alle Eltern per Post die Stundenpläne und die Informationen für die schul- und familienergänzende Betreuung. Alle wichtigen Informationen zur Schulorganisation und zum Schulbetrieb finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Egolzwil.

Elternabende 2023

Unten aufgelistet sind die Termine für die Elternabende unserer Schule. Bitte reservieren Sie sich die Daten bereits heute. Die Einladungen zu den einzelnen Elternabenden erhalten Sie von den Klassenlehrpersonen.

Mo, 04.09.2023	1./2. Klasse A und B: J. Schärer und D. Schär
Di, 05.09.2023	3./4. Klasse A: St. Laetsch
Mi, 06.09.2023	3./4. Klasse B: J. Penasa
Mi, 13.09.2023	5. Klassen A und B: R. Schüpbach und N. Wey
Mi, 18.10.2023	Kindergarten A und B: S. Muggli und R. Arnold
Mo, 23.10.2023	6. Klassen A und B: R. Schüpbach und N. Wey Bürgersaal Wauwil: «Übertritt an die Oberstufe» gemeinsam mit der Schule Wauwil / Eltern und Schüler*innen

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien sonnige und erlebnisreiche Sommerferien.

Bildungskommission, Lehrerteam und Schulleitung



ELTERN-SCHULE-FORUM



Grosser Flohmarkt

Zum ersten Mal durften wir vom Eltern-Schule-Forum am Mittwoch, 31. Mai 2023 am Nachmittag einen Flohmarkt an unserer Schule organisieren.

Zahlreiche Kinder haben sich im Foyer und im Singsaal der Schule Egolzwil zusammengefunden und haben ihre gebrauchten Spielsachen, Bücher, Plüschtiere und andere Gegenstände, welche sie nicht mehr benötigen, verkauft oder gegen andere Dinge getauscht.



Der Flohmarkt war gut besucht und somit konnten einige Kinder anschliessend mit «neuen» Errungenschaften glücklich nach Hause gehen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Besuchern für den tollen Nachmittag und freuen uns schon auf das nächste Mal.



SCHULE WAUWIL

Personelle Veränderungen per
Ende Schuljahr 2022/2023



Ursula Matter, Luzern

Auf Ende dieses Schuljahres tritt Ursula Matter ihre wohlverdiente Pension an. Sie startete als Gesamtschulleiterin der Schule Wauwil zu Beginn des Schuljahres 2015/2016. In der Schulbroschüre «Üsi Schuel» schrieb sie damals: «Ich freue mich darauf. Hier an der Basis mitarbeiten zu dürfen, ist eine motivierende Herausforderung. Denn an den Volksschulen wächst die Grundlage für eine sich gut entwickelnde Gesellschaft. Diese kann nur fortbestehen, wenn fundiert ausgebildete junge Menschen mitwirken können. Bildung aber ist für mich nicht nur das Schulwissen und klug aufeinander abgestimmte Lehrpläne, sondern auch das Wissen im Umgang mit den Mitmenschen und der Umwelt, in der wir leben.»

Wir durften in den vergangenen acht Jahren erfahren, wie man professionell eine Schule führt und wie Ursula Matter unsere Schule geprägt hat. Zusammen mit ihrem Team hat sie im Laufe der Zeit die Schule Wauwil zu einem Ort gemacht, wo wertschätzend, auf Augenhöhe und mit viel Freude, junge Menschen gebildet, gefördert und begleitet werden. Mit unermüdlichem Engagement hat sich Ursula Matter stets für die Entwicklung und das Wohl der Schülerinnen und Schüler

eingesetzt und gleichzeitig die Lehrpersonen und das gesamte Personal in ihrer Eigenverantwortung und Teamfähigkeit unterstützt. Ursula Matter gestaltete ihre Kommunikation und Entscheidungsprozesse transparent und ermöglichte dem Schulteam echte Mitsprache. Sie verstand es im höchsten Masse, Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten zu klären und ressourcenorientiert zu verteilen.

Partizipation und der sozialraumorientierte Gedanke waren für Ursula Matter zudem zentrale Elemente, um Betroffene zu Beteiligten zu machen und die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Mitarbeitenden, Eltern und weitere betroffene Personen in Entwicklungsprozesse einzubeziehen. Während ihres Wirkens erhielt die Schule Wauwil für die Partizipationsprojekte bezogen auf den Erweiterungsbau Linde 3 «Schul(T)räume und Pausen(T)räume» weit über die Kantonsgrenzen hinaus viel Anerkennung. Zudem erlangte die Gemeinde Wauwil die dritte Zertifizierung für das Unicef Label «Kinderfreundliche Gemeinde» und die Schule das Label «Schule mit besonderem Profil». Die externe Schulevaluation wurde ausgezeichnet bewertet und die Schulorganisation neu strukturiert, damit die Schule das kommende Wachstum vorausschauend bewältigen kann.

Die Verbundenheit von Ursula Matter mit der Schule Wauwil war ausserordentlich gross, sodass sie überdurchschnittlich weit über ihr Pensionsalter hinaus für die Schule Wauwil im Einsatz stand. Wir sind Ursula Matter äusserst dankbar für ihr engagiertes Wirken, für ihre hohe Kompetenz und strategischen Fähigkeiten. Wir wünschen ihr an dieser Stelle nur das Beste und hoffen, dass sie den neuen Lebensabschnitt geniessen und etwas ruhiger gestalten kann.



Sonja Voney, Wauwil

Sonja Voney arbeitete vom 1. August 1992 bis 31. Juli 2023 als Fachlehrerin vorwiegend auf der Sekundarstufe, phasenweise auch auf der Primarstufe in den Fächern Technisches Gestalten, Technisches Zeichnen, Bildnerisches Gestalten, Projektunterricht, Bewegung und Sport und Tastaturschreiben. Sonja Voney verstand es, den ihr anvertrauten Lernenden mit Wertschätzung, Wohlwollen, aber auch mit einer klaren und konsequenten Haltung zu begegnen und tragfähige Beziehungen aufzubauen und zu pflegen. Ihr strukturiertes Vorgehen, ihre Kreativität und ihre Innovationskraft stellten eine wichtige Grundlage für ihre pädagogische Arbeit dar. Die Lernenden wurden von Sonja Voney mit viel Einsatz, Geduld und Verständnis ihren Fähigkeiten entsprechend gefordert und gefördert. Ein Highlight

des Projektunterrichtes war jedes Jahr die Ausstellung der individuellen Projekte der Lernenden der 3. Sekundarklassen.

Nebst ihrer Tätigkeit als Fachlehrerin war Sonja Voney verantwortlich für die Materialverwaltung, somit auch mitverantwortlich für die Erstellung und Einhaltung des Sachbudgets. Ein Steckenpferd von Sonja Voney war der Znünimäart, den sie mit grossem Engagement und Herzblut betrieb und der alle zwei Jahre evaluiert und ausgezeichnet wurde. Sonja Voney hat auch initiiert, dass den Lernenden auf beiden Pausenplätzen ein mobiler Spielwagen (Spielhummel) zur Verfügung steht, deren Innenleben sie selbst sehr zweckmässig ausgestaltet hat. Zudem hat sie geholfen, neue Lehrpersonen in die Gepflogenheiten unserer Schule einzuführen und hat über viele Jahre hinweg die Verantwortung für die Organisation der Sporttage auf der Sekundarstufe übernommen.

Sonja Voney war auch immer für klassen- oder schulübergreifende Projekte und Anlässe zu begeistern. So hat sie bei der Umsetzung des Partizipationsprojektes bezüglich des Schulhauserweiterungsbaus Linde 3 mit ihrem grossen gestalterischen Know-how eine zentrale Rolle gespielt.

Sonja Voney verlässt die Schule Wauwil auf eigenen Wunsch, um sich neu zu orientieren. Wir bedanken uns bei ihr für ihren engagierten Einsatz und ihre wertvolle Mitarbeit an unserer Schule. Für ihre private und berufliche Zukunft wünschen wir ihr nur das Beste und viel Erfüllung.

Ulrike Krobath, Wauwil



Ulrike Krobath arbeitete vom 1. August 2011 bis 31. Juli 2023 als Klassen- und Fachlehrerin vorwiegend auf der Sekundarstufe an der Schule Wauwil. Sie unterrichtete neben den Fächern Mathematik, Natur und Technik, Lebenskunde und Wirtschaft, Arbeit, Haushalt vor allem im Fachbereich Integrierte Förderung und Sonderschulung. Ihre Begeisterung und Leidenschaft lagen bei der Funktion als Klassenlehrerin. Es war Ulrike Krobath immer ein grosses Anliegen, den Lernenden nicht nur fachliches Wissen zu vermitteln, sondern auch wichtige Lebenskompetenzen mit auf den Weg zu geben. Ihr sorgfältiger und einfühlsamer Umgang mit den Lernenden war bemerkenswert. Tragfähige Beziehungen zu den Lernenden und ihren Eltern waren für sie eine wichtige Grundvoraussetzung für ihre pädagogische Arbeit. Während ihrer Tätigkeit an der Schule Wauwil schloss sie das Masterstudium Schulische Heilpädagogik erfolgreich ab. In Zusammenarbeit mit den Klassen- und



Fachlehrpersonen hat sie die individuellen Unterstützungs- und Förderangebote für einzelne Lernende mit besonderen Bedürfnissen koordiniert und organisiert sowie die Integrative Förderung an der Schule Wauwil gewinnbringend umgesetzt. Ihr grosses Fachwissen hat sie immer gerne mit allen Kolleginnen und Kollegen geteilt und es auch an die zukünftigen Lehrpersonen in ihrer Funktion als Praxisausbilderin nachhaltig weitergegeben. Ulrike Krobath hat zudem die Schule in Teilnetzwerken des Kantons Luzern vertreten, Projektwochen organisiert oder bei der Organisation mitgewirkt und auch mehrmals die Leitung des Ski- und Snowboardlagers übernommen.

Ulrike Krobath verlässt die Schule Wauwil auf eigenen Wunsch, um ihre Tätigkeit an der Pädagogischen Hochschule Luzern zu intensivieren und sich weiterzubilden. Wir bedanken uns bei ihr für ihren grossen Einsatz und ihre wertvolle Mitarbeit an unserer Schule. Für ihre private und berufliche Zukunft wünschen wir ihr alles Gute, viel Befriedigung und Erfolg.



Rebekka Campiche, Fahrwangen

Rebekka Campiche arbeitete vom 1. August 2019 bis 31. Juli 2023 als Fachlehrerin Technisches Gestalten in einem Teilzeitpensum an der Sekundarschule Wauwil. Sie unterrichtete mit grossem persönlichem Engagement und viel Einfühlungsvermögen. Mit Wertschätzung und Wohlwollen führte sie die Lernenden

und begeisterte sie für das Handwerkliche. Von ihrem breiten Fachwissen und ihrer methodischen und menschlichen Kompetenz konnten die Lernenden viel profitieren. Sie unterstützte die Lernenden dabei, eigene Produkte zu planen und sie in die Realität umzusetzen. So entstanden Produkte, auf welche die Lernenden stolz sein konnten. Rebekka Campiche begleitete und unterstützte auch Lernende aus der Abschlussklasse, welche sich für eine Abschlussarbeit im handwerklichen Bereich entschieden hatten. Sie vernetzte sich zudem mit dem lokalen Gewerbe und bezog weitere Fachpersonen in ihren Unterricht mit ein. Rebekka Campiche wirkte intensiv in der Fachschaft Gestalten mit und setzte sich auch für die optimale Einrichtung der Gestaltungsräume ein. Ebenso bewirtschaftete sie das Arbeitsmateriallager, unterstützte die Materialverwalterin in ihrer Arbeit in den Bereichen Bestellung von Lehr- und Lernmaterialien und in der Möblierungsplanung der Schulräume.

Rebekka Campiche verlässt die Schule Wauwil auf eigenen Wunsch, um eine neue Herausforderung in der Nähe ihres Wohnortes anzunehmen.

Für ihre kompetente und wertvolle Mitarbeit an der Schule Wauwil bedanken wir uns bei ihr herzlich und wünschen ihr für ihre private und berufliche Zukunft viel Erfreuliches, bereichernde Erlebnisse und Erfolg.



Rita Obergfell, Neuenkirch

Rita Obergfell arbeitete vom 1. August 2021 bis 31. Juli 2023 in einem Teilzeitpensum als Fachlehrerin Deutsch als Zweitsprache auf der Primar- und Sekundarstufe. Als Primarlehrerin mit vielen Jahren Erfahrung als Klassenlehrerin und Förderlehrperson war sie immer

wieder bereit, Stellvertretungen zu übernehmen. So übernahm sie auch das Vollpensum einer Klassenlehrerin während ihres mehrwöchigenurlaubes. Ihr Umgang mit den ihr anvertrauten Lernenden war beeindruckend. Sie erkannte sehr schnell ihre Stärken, aber auch die Bereiche, welche speziell gefördert werden sollten. Sie führte und begleitete ihre Schülerinnen und Schüler mit viel pädagogischem Geschick, Empathie und Wertschätzung, aber auch mit klaren Strukturen. Bei schwierigen Situationen gab sie nicht auf, sondern setzte sich immer für praktikable und zielführende Lösungen ein. Von ihrem grossen Fachwissen im Bereich der Förderung von Kindern und Jugendlichen konnten nicht nur die Schülerinnen und Schüler viel profitieren, sie gab ihre Kenntnisse und Erfahrungen auch gerne an die Kolleginnen und Kollegen weiter.

Rita Obergfell verlässt die Schule Wauwil, da sie Ende Schuljahr ihre wohlverdiente Pension antritt. Wir bedanken uns herzlich für ihren engagierten Einsatz an der Schule Wauwil und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Wohlergehen und viel Energie für weitere Vorhaben.



Ramona Brunner, Ruswil

Ramona Brunner arbeitete vom 1. März 2022 als Schulsozialarbeiterin vorwiegend auf der Primarstufe, aber auch mit Mädchengruppen auf der Sekundarstufe sowie ab 1. August 2022 zusätzlich als Klassenassistentin an der 2. Primarklasse an der Schule Wauwil.

Sie hat sich sehr schnell in ihre neuen Aufgaben eingearbeitet und war durch ihre gewinnende und positive Art gut ins Schulteam integriert. Dank ihres grossen Einfühlungsvermögens und ihrer offenen Art gelang es ihr, in kurzer Zeit gute Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen aber auch zu Kolleginnen und Kollegen aufzubauen. Die Kinder und Jugendlichen stellte sie immer ins Zentrum ihres Tuns. Mit viel Sorgfalt hat

sie die Lernenden begleitet und sie in ihrer Entwicklung und Selbstwirksamkeit auf wertschätzende und verständnisvolle Art und Weise gefördert. Präventive Interventionen waren ihr sehr wichtig, um Krisensituationen vorzubeugen. Sie war auch Mitinitiantin und Mitorganisatorin für den Outdoor-Teambildungsanlass im Herbst 2022, der von allen Teilnehmenden sehr geschätzt wurde.

Als Klassenassistentin unterstützte sie die Klassenlehrperson beim Unterrichten einfühlsam und zielführend. Die Kinder profitierten von ihrer unmittelbaren Präsenz und ihren individuellen Hilfestellungen. Sie hat zudem die Lehrpersonen im Umgang mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen kompetent beraten.

Ramona Brunner verlässt die Schule Wauwil auf eigenen Wunsch, um sich neu zu orientieren. Wir bedanken uns herzlich für ihren Einsatz und ihr kompetentes Wirken an der Schule Wauwil und wünschen ihr für die private und berufliche Zukunft nur das Beste, viel Erfüllung und Erfolg.



Susanne Röth, Willisau

Susanne Röth arbeitete vom 1. August 2022 bis 30. April 2023 als Schulleitungsassistentin an der Schule Wauwil. Sie hat sich schnell in die neuen Aufgaben eingearbeitet und erledigte diese gewissenhaft und termingerecht. Susanne Röth arbeitete gut organisiert und

strukturiert. Telefonate führte sie professionell mit viel Einfühlbarkeit. Den Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern, Eltern und externen Personen begegnete sie am «Schalter» freundlich, interessiert, geduldig und lösungsorientiert. Sie verfügte über ein gutes Dienstleistungsdenken und eine schnelle Auffassungsgabe. Die Zusammenarbeit mit der Schulleitung und den Mitarbeitenden der Schule Wauwil war sehr angenehm, konstruktiv und offen. Mit ihrer aufgestellten Art kam Susanne Röth bei den Personen im Schulteam sehr gut an.

Susanne Röth verliess die Schule Wauwil auf eigenen Wunsch bereits nach neun Monaten, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.

Wir bedanken uns bei Susanne Röth für ihre engagierte Mitarbeit und wünschen ihr für ihre private und berufliche Zukunft weiterhin alles Gute und gutes Gelingen.

JUNEWA

FerienSpass 14. - 18. August 2023



Auch diesen Sommer findet wieder der FerienSpass statt.

Die Jugendarbeit JUNEWA hat zusammen mit engagierten Atelieranbieter*innen ein tolles Wochenprogramm organisiert.

Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen spannende, abwechslungsreiche und interessante Erlebnisse in den Sommerferien zu bieten.



Der FerienSpass findet von Montag, 14. August bis Freitag, 18. August 2023 statt.

Alle Kinder der 1. bis 6. Primarklasse oder 3. Basisstufe mit Schul- oder Wohnort in Egolzwil, Wauwil, Nebikon, Altishofen/Ebersecken können sich vom **19. Juni bis 7. Juli** online unter

<https://junewa.feriennet.projuventute.ch> für die verschiedenen Ateliers des FerienSpass anmelden.

Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.junewa.ch.

Wir freuen uns auf eine tolle Woche mit vielen Kindern!

Karin Steinmann & Miriam Furrer

Tag des offenen Jugendhauses

SAVE THE DATE! Am Samstag, **16.9.2023** öffnen die Jugendlichen die Türen des Jugendhauses für die Erwachsenen. Die Bevölkerung ist herzlich zu einem Besuch im Haus der Jugend eingeladen.

Es wird ein gemütlicher Nachmittag mit Getränken, Unterhaltung und etwas zum Knabbern.

Komm vorbei und erfahre mehr über den Ursprung, die Entwicklung und die Angebote der Jugendarbeit JUNEWA.



MUSIKSCHULE

Sommerzeit ist Ferienzeit



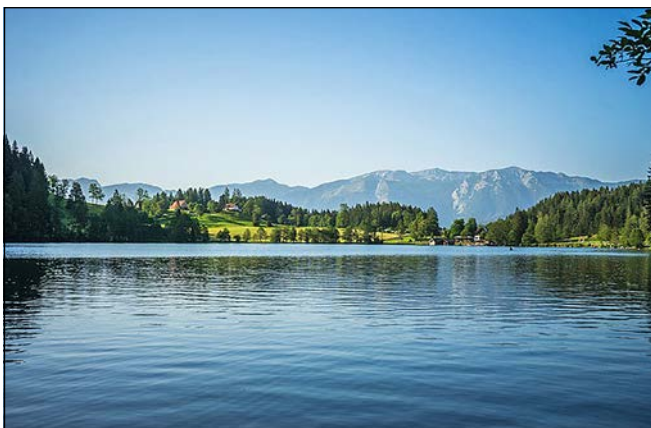
Die Sommerferien stehen vor der Tür und das erste Schuljahr als «neue» Musikschule Region Willisau geht zu Ende. Für alle war es ein aufregendes Jahr:

- An den vielen Konzerten und Projekten der Lehrpersonen zusammen mit ihren Musikschüler*innen wurde fleissig musiziert.
- Wir konnten eine grosse Schar an Besucher*innen an unseren Anlässen begrüssen.
- Die Kinder konnten diverse Instrumente am Musiktheater und an den Instrumentenparcours entdecken.
- Eine grosse Zahl an Musikschüler*innen und Ensembles nahmen an Wettbewerben teil.
- Und jede Woche wurde im Unterricht mit viel Freude Neues erlernt.

Nun verabschieden wir uns in den Sommer. In der ersten und letzten Feriewoche ist das Büro der Musikschule erreichbar. Dazwischen gönnen auch wir uns einige schöne Tage mit einem Glace, in der Badi, mit einem guten Buch, in den Bergen oder bei einem gemütlichen Essen mit Freunden.

Und wie verbringen Sie die Sommertage? Wir wünschen Ihnen eine sonnige Sommerzeit und bis bald!

Ihre Musikschule Region Willisau



DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten während den Sommerferien

Im Juli

Mittwoch, 5. Juli von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 19. Juli von 19 bis 20 Uhr

Im August

Mittwoch, 9. August von 19 bis 20 Uhr

Mittwoch, 23. August von 19 bis 20 Uhr

Mittwoch, 30. August von 19 bis 20 Uhr

Endlich Ferien – die Zeit zum Entspannen und zum Geniessen! Ein spannendes Buch dazu darf natürlich nicht fehlen. Hier einige Empfehlungen für unterhaltensame Lesestunden.



Manuela Inusa schafft es immer wieder, uns an Orte zu entführen, die zum Träumen einladen – ein Wohlfühlroman!



Anne Stern erzählt die Geschichte einer besonderen Frau, die nicht wie andere ist – ein schöner Roman, voll zarter Sinnlichkeit und aussergewöhnlichen Figuren.



Der Krimi von **Pierre Martin** verbindet spannende Fälle und den unvergleichlichen Zauber der Provence zur perfekten Urlaubslektüre.



Für Kinder und Jugendliche:

Mit einer spannenden Geschichte kannst du ins Land der Phantasie abtauchen!

REGIONALBIBLIOTHEK

KARAWAGEN
 Unterwegs mit Geschichten
 Ein Projekt der Albert Koechlin Stiftung

Nächster Halt: Regionalbibliothek Sursee
 Di. 27. Juni – Sa. 1. Juli 2023

Mit an Bord hat er Geschichten, Spiele, Bastelsachen und mehr.

- ☛ Bücher-Flohmarkt und Kaffee (Dienstag)
- ☛ Versli ond Gschechtezeit mit de Muus Lilli (Donnerstag)
- ☛ Froschkönig am Heinibrunnen (Freitag/Samstag)
- ☛ Bücher schieben (Samstag)

Kommt vorbei, es gibt viel zu entdecken!

Öffnungszeiten Karawagen
 Dienstag: 10-12 / 14-18 Uhr
 Mittwoch: 10-12 / 14-18 Uhr
 Donnerstag: 14-18 Uhr
 Freitag: 10-12 / 14-18 Uhr
 Samstag: 9-17 Uhr

REGIONAL BIBLIOTHEK SURSEE
 Herrenrain 22 - 6210 Sursee
 regionalbibliothek-sursee.ch

Tagesausflug

Besuch Infozentrum Witi in Altreu

Donnerstag, 31. August 2023

Abfahrtszeiten

08.00 Uhr ab Rest. Kupferkessel, Wauwil

08.05 Uhr ab Dorfchärn, Egolzwil

Programm

Carfahrt über Land zur Kaffeepause. Anschliessend Weiterfahrt in die Aareebene zwischen Grenchen und Solothurn, auch Witi genannt. Hier leben zahlreiche Störche, Hasen und andere zum Teil seltene Tiere. In Altreu im «Europäischen Storchendorf» ziehen jeweils ca. 30 Storchepaare ihre Jungen auf. Das im März neu eröffnete Infozentrum Witi mit Dauerausstellung zum Storch und Erlebnisweiher lädt ein zum individuellen Erkunden.

Anschliessend geniessen wir das Mittagessen im nahen Restaurant zum Grünen Aff, direkt an der Aare gelegen. Nachmittags geht die Fahrt weiter nach Solothurn. Die schöne Barockstadt mit der imposanten St. Ursen Kathedrale bietet Gelegenheit zum Bummeln und Flanieren in der lebhaften Altstadt oder an der Aare. Im späten Nachmittag treten wir die Heimreise zu den Einsteigeorten an.

Anmeldungen bis spätestens 18. August 2023 an

Anita Blättler, Tel. 041 980 35 41, oder blaettleranita@bluewin.ch

Preis pro Person Fr. 80.00

ab 31 Personen Fr. 75.00

ab 41 Personen Fr. 70.00

inklusive Carfahrt, 3-Gang-Menü (ohne Getränke), Besuch Infozentrum Witi und Solothurn

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme und einen erlebnisreichen Tag.

60PLUS

Velotour

Donnerstag, 6. Juli 2023

Besamlung: 09.00 Uhr

beim Pfarreiheim

Wir fahren übers Moos nach Ettiswil – Grosswangen – Buttisholz – Luternau – Blumenberg (743 m) – Renzlingen – Campus Mauensee – Sursee – St. Erhard – zurück zum Ausgangspunkt; Kaffeepause unterwegs.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Walter Erni, Tel. 041 980 62 78, Auskunft.



Velotour

Donnerstag, 3. August 2023

Besamlung: 09.00 Uhr beim Pfarreiheim

Wir fahren via Schötz – Aesch – Fronhofen – Honig – Netzelen/Roggliwil retour Richtung Altbüron – Grossdietwil – Fischbach – Bodenbergl – Ohmstal – Schötz – zurück zum Ausgangspunkt; Kaffeepause unterwegs.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Walter Erni, Tel. 041 980 62 78, Auskunft



CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder

Einladung

Freitag, 25. August 2023

Pfarreiheim 9.00 – 11.00 Uhr



Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 041 980 37 57

AKTIVE FAMILIEN



**Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil**

Kontaktfrau Aktive Familien:

Vanessa Iseli, Büntmatt 25, 6242 Wauwil, Telefon 079 706 13 35

AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Sommerpause ...

Das Team der Aktiven Familien wünscht allen eine schöne und erholsame Sommerpause mit viel Sonnenschein. Wir freuen uns jetzt schon darauf, euch nach den Ferien wieder an einem unserer Anlässe begrüßen zu dürfen.

Voranzeige September

Besuch auf dem Bauernhof, Familie Knüsel, Baschimatt, Egolzwil

Achtung, neues Datum: Samstag, 23. September 2023, nachmittags

FRAUENVEREIN

Monatliches Beckenboden-Treffen



Nimm dir etwas Zeit für dich!

In der Hektik des Alltags wird der Beckenboden leider oft vergessen. Beim Monatlichen Beckenboden-Treffen erinnern wir uns an diesen kostbaren Schatz, der tief in uns verborgen liegt.

Die Beckenbodenmuskulatur zieht sich wie ein roter Faden durch die Stunde – vom Anfang bis zum Schluss. Natürlich werden auch viele andere wichtige Muskeln trainiert wie Bauch, Po und Beine. Die Rückenmuskulatur wird gekräftigt und der Rücken mobilisiert.

Ziel des Monatlichen Beckenboden-Treffens ist es, etwas für die Gesundheit und das Wohlbefinden zu tun. Damit du wieder gestärkt und mit frischer Energie den Alltag meistern kannst.



Quelle: babycenter.de

Daten: 24. August, 21. September, 26. Oktober,
23. November 2023

Zeit: 8.45 Uhr bis 9.45 Uhr

Ort: Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil

Auskunft und Anmeldung: Bernadette Achermann
041 980 27 14

Es ist jederzeit möglich, eine Schnupperstunde mitzumachen!

NAVO

Danke, Kari Langenstein!

Nach vielen, vielen **Jahren tritt Kari Langenstein aus dem Leitungsteam der NAVO-Jugendgruppe** zurück. Wie viele Male war er doch mit der Jugendgruppe unterwegs in Wald und Feld und hat sein breites Wissen und seine grosse Begeisterung für Fauna und Flora an unzählige, interessierte Kinder weitergegeben.



Karin Hilfiker überreicht Kari Langenstein das Ruhe-kissen (Fotos Ruedi Baumann)

Anlässlich der JuGru-Exkursion **«Libellen und Schmetterlinge in der Sandgrube»** wird Kari Langenstein grosses Wirken geehrt. Karin Hilfiker, Hauptleiterin der NAVO-Jugendgruppe, bedankt sich ganz herzlich im Namen aller Kinder für sein langjähriges, grosses Engagement. Damit er seinen «JuGru-Ruhestand» noch besser geniessen kann, erhält Kari Langenstein ein Ruhe-kissen, welches Jung und Alt für ihn vor Ort gestaltet haben.

Aber wer Kari Langenstein kennt, weiss, dass er auch weiterhin draussen anzutreffen sein wird und gerne berichtet, was er wieder erfahren und beobachtet hat.



Nicht alle Tiere auf dem Kissenbezug sind am Santenberg zu beobachten.

Familienexkursion zum Naturschutzgebiet Klingnauer Stausee

Datum: Sonntag, 27. August 2023, ca. 8.45 bis 17 Uhr

Treffpunkt: 8.45 Uhr beim Bahnhof Wauwil-Egolzwil

Ausrüstung: Feldstecher (falls vorhanden), Verpflegung aus dem Rucksack, BirdLife-Mitgliedsausweis (falls vorhanden)

Anmeldung: an event@navowauwilegolzwil.ch oder Florian Weingartner 079 773 86 53

Der Klingnauer Stausee ist ein Wasservogel-Schutzgebiet von internationaler Bedeutung. Neben dem Beobachten der Vögel in der freien Natur bietet das Naturzentrum von BirdLife viele spannende Informationen und Einblicke (www.naturzentrum-klingnauerstausee.ch). Darunter den Insektenflug-Simulator (s. Bild) und mit etwas Glück den Eisvogel. Das wollen wir uns natürlich selber anschauen!

Wir treffen uns um 8.45 Uhr am Bahnhof Wauwil-Egolzwil (Kinder in Begleitung einer erwachsenen Begleitperson) und fahren mit der S-Bahn Richtung Turgi (Abfahrt 8.57 Uhr). Vom Bahnhof Döttingen laufen wir zum Stausee. Entlang des Stausees zeigen uns unsere Vogelexperten, welche Vögel gerade zu sehen sind. Das Mittagessen nehmen wir aus dem Rucksack zu uns. Nach dem Mittag geht es ins Naturzentrum mit dem Insektenflug-Simulator (Eintrittspreis: Erwachsene Fr. 7.–, Familien Fr. 15.–, Ermässigt Schüler/innen, IV, BirdLife-Mitglieder Fr. 5.–; Flugsimulator: Fr. 5.–, BirdLife-Mitglieder und Kinder bis 16 Jahre gratis). Um 15.49 Uhr geht's mit dem Zug von Döttingen zurück nach Wauwil, wo wir um 17 Uhr eintreffen, reich an vielen Eindrücken aus der Natur.



Am Klingnauer Stausee mit dem Insekten-Flugsimulator abheben.

- Biodiversität fördern im eigenen Garten
- Traue keinem Garten ohne Unkraut!
- Wer sieht die Wildnis?
#navowauwilegolzwil
- Rückblick Exkursion Wallis





SINGEN AM SANTENBERG

Offenes Singen – diesmal beim Fuchsentanz

Zum «Singen am Santenberg» sind alle Sangesfreudigen am Freitag, 30. Juni ab 19.00 Uhr beim «Fuchsentanz» eingeladen (vom Parkplatz «Allmend» in 3 Minuten gut zu Fuss erreichbar); bei Regen in der Raclettstube, Zentrum Oberdorf.

Munter, gesellig, fröhlich und ungezwungen soll es sein, unser «offenes Singen», also kein musikalischer Leistungswettbewerb. Gesungen werden bekannte Volkslieder und Evergreen-Schlager, mit der Gitarre begleitet von Isidor Roos (Nebikon). Liedtexte stehen zur Verfügung.

Der Trägerverein «Kultur im Zentrum» organisiert Getränke und bietet auch Wurst vom Grill an, damit dieser Abendanlass gemütlich ausklingen kann. Kollekte für die Unkosten ist willkommen, es ist keine Anmeldung erforderlich. Kontakt bei Fragen: Theres und Alois Hodel-Erni, Tel. 079 297 92 00 oder www.kulturimzentrum.ch



Das letzte Singen am 19. Mai fand in der Schützenstube Wauwil statt.



Wie am 19. Mai in der Wauwiler Schützenstube begleitet Isidor Roos (2. von rechts) auch beim «Fuchsentanz» die Lieder mit seiner Gitarre.

FUSSBALLCLUB

F-Junioren Trainingsstart



Liebe Eltern

Fussballbegeisterte Kinder mit Jahrgang 2017 dürfen ab Sommer 2023 dem FC Wauwil-Egolzwil beitreten. Sie werden bei den F-Junioren starten, die einmal in der Woche am Mittwoch trainieren und an fünf Turnieren in der näheren Umgebung teilnehmen. Da wir nicht einschätzen können, wie viele Kinder dem FC Wauwil-Egolzwil beitreten möchten, benötigen wir aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung. Hierfür bitten wir Sie, sich unter der E-Mail-Adresse Juniorenobmann@fcwauwil-egolzwil.ch zu melden.



Das Training der F-Junioren startet ab Mittwoch, 23. August, 18:00 bis 19:15 Uhr, im Moos Wauwil.

Ebenfalls sind wir noch auf der Suche nach Trainer/Trainerinnen, um allen Kindern gerecht zu werden. Auch hierfür darf man sich bei mir melden.

Mit fussballerischen Grüssen

FC Wauwil-Egolzwil
Juniorenobmann
Marco Infanger



schötz
gegründet 1927

Einheitliche Bekleidung der SG-Junioren/innen FC Wauwil-Egolzwil / FC Schötz

Die Spielgemeinschaft der Junioren A, B und C des FC Wauwil-Egolzwil und FC Schötz inkl. der Trainer erhielten im Mai eine einheitliche Bekleidung. Dank der grosszügigen Unterstützung der Sponsoren Thomas Hunkeler Gartenbau GmbH, Kaltbach, Garage Erni AG, Egolzwil, Auto Heller AG, und Battistella GmbH, beide Schötz und Raiffeisen Schötz (für den FC Schötz) konnten die Bekleidungs-Kosten für die einzelnen Junioren sehr niedrig gehalten werden.

Anlässlich eines Apéros mit den Sponsoren (einige waren leider verhindert) wurde die Bekleidung feierlich übergeben. (Foto von links nach rechts: Marco Infanger (JUKO-Obmann, FC Wauwil-Egolzwil, Marcel Battistella, Battistella GmbH, Cornelia Jöri-Müller, Raiffeisen, Pirmin Schöpfer, Präsident FC Wauwil-Egolzwil und Markus Setz, JUKO-Obmann FC Schötz)



Spielerinnen, Spieler, Trainer sowie die beiden Vereine FC Wauwil-Egolzwil und der FC Schötz danken herzlich für die wertvolle Unterstützung.

TV SANTENBERG

NEU! Geräteturnen
Kids 1. bis 4. Klasse



Ab Sommer 2023 bietet der TV Santenberg neu ein Geräteturnen Kids für motivierte 1. bis 4. Klässler*innen an. Das Ziel ist, die Kinder spezifisch in verschiedenen geräteturnerischen Disziplinen zu trainieren. Wer Interesse hat, meldet sich bitte unverbindlich bei unserer J+S-Coach, Sophia Kaufmann, für ein Schnuppertraining (Tel. 079 799 14 72).

Geräteturnen Kids Mi 18:00 - 20:00 Uhr 1. – 4. Kl.
Linde Wauwil

TV Santenberg Jugendriegen

Nebenbei bieten wir weiterhin die polysportiven Riegen (Jugi's) von der 1. bis 4. Klasse an. Es besteht auch die Möglichkeit, je nach Trainingstag zusätzlich das Geräteturnen Kids zu besuchen. Die Aufteilung und Trainingszeiten ab nächstem Schuljahr sehen folgendermassen aus:

Jugi 1/2 Fr 18:15 - 19:30 1.+ 2. Kl.
Schulhaus Egolzwil

Jugi 3/4 Mi 18:15 - 19:30 Uhr 3. + 4. Kl.
Linde Wauwil

Die Trainings der 5. bis 9. Klässler*innen finden wie folgt statt:

Leichtathletik Jugend Mo 18:00 - 19:00 Uhr 5. bis 8. Kl.
Linde Wauwil

Korbball Jugend Do 18:30 - 20:15 Uhr 5. bis 9. Kl.
Linde Wauwil

Team-Aerobic Jugend Do 18:30 - 20:00 Uhr 5. bis 8. Kl.
Linde Wauwil

Geräteturnen Jugend Fr 18:30 - 20:00 Uhr 5. bis 8. Kl.
Linde Wauwil

WICHTIG: ALLE Trainings starten in der 2. Woche nach den Sommerferien, also vom 28. August bis 1. September 2023.

Besuchst du nach den Sommerferien 2023 die 1. bis 9. Klasse und interessierst dich für eines oder mehrere Trainings des TV Santenberg, dann melde dich bei Sophia Kaufmann (079 799 14 72).

Wir freuen uns auf dich!
Leitungsteam Jugend TV Santenberg



VEREIN SPEKTRUM

Alle Anlässe des Vereines Spektrum sind für jedermann offen. Wir heissen Sie herzlich willkommen.



Country im Rebberg und Weinfreuden
Samstag, 2. September 2023
ab 16.30 Uhr im Rebberg Falläsch

Besonders ab Mitte Sommer sind Rebberge Augenweiden, denn sie prägen da und dort unsere Landschaft. Herbstlich gefärbtes Laub wie heranreifende Trauben bewirken eine wohltuende Ambiance. Dies auch im Rebberg «Falläsch» zwischen Wauwil und Kaltbach. Und erst recht erlebnisreich und originell wird's, wenn zwischen den Rebenreihen auch noch beschwingte Country-Musik der «Freeway» Band ertönt. So können Natur- und Weinfreunde im 20jährigen Rebberg Falläsch eine beeindruckende Klangwelt und Weinfreuden erleben und sind zum Degustieren eingeladen von hiesigen Santenberg-Weinen und edle Tropfen aus der Weinmanufaktur Brunner aus Reblagen im Seetal und am Eichberg.

Pauschale Fr. 40.– inkl. Weindegustation, musikalische Unterhaltung und einzigartigem Naturerlebnis

Verpflegung: Fleisch-Spiess mit Brot Fr. 17.– oder Fleisch-Spiess mit Salaten Fr. 24.–. Falls gewünscht, bitte bei Anmeldung mitbestellen.

Anmeldung bis 29. August bei Alois Dubach 079 829 58 oder auf www.vereinspektrum.ch



SV SANTENBERG

Obligatorisch-Schiessen



Am Donnerstag, 24. August 2023, von 18.30-19.30 Uhr findet im Schützenhaus Wauwil das Obligatorisch-Schiessen statt.

Bitte nehmen Sie zur Erfüllung der Schiesspflicht Ihr Schiess- und Dienstbüchlein oder den Militärischen Leistungsausweis sowie die Einladung der Armee (Blatt mit zwei Klebeetiketten) mit.

ELKI-TURNEN



Anmeldung für das ElKi-Turnen 2023/2024

Das ElKi-Turnen (Eltern und Kind- **ElKi Turnen Wauwil** Turnen) ist für Eltern und deren Kinder bestimmt. Die körperliche Gesundheit, wie auch das soziale Verhalten der Kinder (Einfügen in eine Gemeinschaft) werden in diesen Stunden gefördert. Dabei spielen auch der Vater und die Mutter eine wichtige Rolle. Beim Erlernen und Üben der gestellten Aufgaben sind sie körperlich aktiv und gleichzeitig Kamerad/in und Partner/in ihres Kindes. Beim Kriechen, Gehen, Laufen, Hüpfen, Springen, Purzeln, Rollen, Klettern, Schwingen, Schaukeln, Spielen, Werfen und Fangen können sich die Kinder und die Väter/Mütter 50 Minuten sportlich betätigen.

Alle Mütter und Väter mit ihren Kindern, **die das 3. Lebensjahr bis Ende Juli 2023 vollendet haben**, sind herzlich eingeladen, an diesen Turnstunden teilzunehmen.

Ort: Turnhalle Wauwil

Tag: **Mittwoch** (ab 6. Sept. 2023 bis Ostern 2024 mit Ferienunterbrechungen)

Zeit: 09.00 – 09.50 Uhr

Programm: Gymnastik, Turnen mit Gross- und Kleingeräten, Rhythmik und Spiel

Kosten: Fr. 104.– (Fr. 4.– pro Lektion)

Eintritt KG: Falls Ihr Kind den Kindergarten ab Februar besuchen wird, besteht die Möglichkeit, bis Ende Januar das ElKi-Turnen zu besuchen.

Geschwisterkinder: Sind herzlich willkommen, wir bieten eine interne Kinderbetreuung an, welche wir uns selber unter uns Mütter und/oder Väter aufteilen. Wenn sie Geschwisterkinder mitbringen, erwarten wir, dass sie ca. 4x Hütedienst (je nach Anmeldung) übernehmen und Ihr Kind trotzdem mitturnen kann, da es in der Halle integriert ist. Das ist ein Versuchsprojekt und wir bitten um Flexibilität.

Anmeldung per Mail bis 1. August 2023 an:

Karin Müller: karin.mueller3@bluewin.ch

Bei Fragen: 079 577 47 69

Name & Vorname des Kindes

Geburtsdatum _____

Vorname Mutter/Vater

Adresse

Mobile _____

E-Mail _____

Anzahl und Alter der Geschwisterkinder die sie mitbringen:

BIFFIG AG, SCHÖTZ

Jodlermesse am 9. Juli 2023

Nachdem die Durchführung in den letzten zwei Jahren ausserhalb des Biffig-Geländes organisiert wurde, kann unsere Jodlermesse wieder auf dem Biffig stattfinden. Etwas anders als gewohnt, aber dafür neu und komfortabler.

Die Jodlermesse findet am Sonntag, 9. Juli um 10 Uhr im neuen Gebäude des Zentrum Biffig statt. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst durch den Jodlerklub Bärgglöggli Schötz. Anschliessend besteht die Möglichkeit im Restaurant Träff-Punkt, bei schönem Wetter auch auf der Gartenterasse, ein feines Mittagessen zu geniessen.

Menue: Grilladen mit Salat a discrétion und Dessert (Preis Fr. 28.00, bis 6 Jahren in Begleitung gratis, bis 15 Jahren Fr. 15.00)

Auch Sie sind herzlich eingeladen, mit uns und unserer Verwaltungsratspräsidentin, Frau Elsbeth Wandeler, den Gottesdienst zu feiern. Lauschen Sie mit uns den schönen Klängen und geniessen Sie das feine Essen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Wohnen mit Assistenz

An seiner letzten Retraite hat der Verwaltungsrat der Biffig AG weitere Kernpunkte zum «wohnen mit Assistenz» definiert. Jetzt kann die Geschäftsleitung das definitive Wohnangebot ausarbeiten und so werden wir Ihnen nach der Sommerpause mehr zum Thema «wohnen mit Assistenz» auf dem Biffig präsentieren können. Das Bauprojekt dazu ist gemäss Planung am Laufen und wir dürfen damit rechnen, dass die neuen Wohnungen im Spätsommer 2024 auf dem Markt sind. Mehr Informationen dazu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe.

Tipp für die heissen Sommertage

Wir alle wissen, dass viel trinken in den heissen Sommertagen sehr wichtig ist. Doch ist es nicht für alle so einfach. Vor allem im Alter nimmt das Durstgefühl ab. Da hilft es etwas Abwechslung in die Trinkrutine zu bringen. Unser Tipp für einen leichten und gesunden Sommerdrink.



Biffig Sommerdrink

- 3 dl Biotta Preiselbeer Plus Saft
- 3 dl Alkoholfreier Sekt
- 3 dl Mineralwasser
- nach Belieben Holunderblütensirup
- Beeren nach Wahl

Preiselbeersaft, Sekt und Mineral in einen 1 l Krug geben. Wer es etwas süsser möchte, gibt noch etwas Holunderblütensirup dazu. Beeren fürs Sommerfeeling dazu geben, kühl stellen und geniessen.

Preiselbeersaft hat einen tollen Nebeneffekt. Die Inhaltsstoffe des Saftes erschweren das Anhaften von Bakterien in der Blase, was Blaseninfekten vorbeugt. Gerade jetzt, da wir viel Flüssigkeit durch Schwitzen verlieren, müssen wir unserer Blase Sorge tragen.

Probieren sie unseren Biffig Sommerdrink doch bei uns im Restaurant Träff-Punkt.



VEREIN SPEKTRUM

Ein Bündnerdorf mit Charme und bewegter Kulturgeschichte



Früher ein aussterbendes Bergdorf aber heute präsentiert sich das Bündnerdorf Valendas als ein Vorzeigeprojekt für eine zukunftsgerichtete Dorfentwicklung. Dieses Dorf im Safiental besuchte am Sonntag 18. Juni eine Reisegruppe des Vereins Spektrum Egolzwil-Wauwil.

Der einheimische Walter Marchion ist ein massgeblicher Förderer des geschichtsträchtigen Dorfes Valendas. Er schilderte an diversen konkreten Beispielen, wie es dank sachorientierten Impulsen eines aktiven Vereins und einer breitgetragenen Stiftung in den letzten Jahren gelungen sei, das Dorf lebenswerter zu machen, diverse historische Bauten und das Ortsbild von nationaler Bedeutung zu erhalten. Im «Jooshuus» aus dem 16. Jahrhundert kann die Geschichte in einer stets zugänglichen Ausstellung bildhaft und mit Kurzfilmen eingesehen werden.

Valendas' Dorfplatz ist verkehrsmässig ein Nadelöhr für den motorisierten Durchgangsverkehr mit oftmals lautstark dröhnenden Töff's. Vielbewundert wird dort der Dorfbrunnen als europaweit grösster historischer Holzbrunnen. Auf dem hohen Brunnenstock thront seit 1760 eine hölzerne Badenixe mit Florentinerhut. Kulinarisch einen Besuch wert war das Mittagessen im benachbarten «Gasthaus zum Brunnen».

Ein grosses Dankschön an Walter Marchion und Ruth Hodel für die bleibenden Eindrücke bei dieser Kulturreise.



Die frohgelaunte Reisegruppe mit Walter Marchion (hinten 2. von links) und Ruth Hodel (vorne 1. von rechts)

BETRIEBSFERIEN



Kosmetikinstitut Amarell, Helene Kühle
Wendelinsmatte 7, 6242 Wauwil
Telefon 041 980 22 10

✈ **Montag, 10. Juli bis Sonntag, 6. August**

Coiffure Manuela
Haldenweg 1, 6243 Egolzwil
Telefon 041 980 24 25

✈ **Montag, 24. Juli bis Dienstag, 15. August**

Carmen-Druck AG
Waldegg 12, 6242 Wauwil
Telefon 041 980 44 80

✈ **Samstag, 29. Juli bis Dienstag, 15. August**



Feuerwehr: mehr als „nur“ ein Hobby



Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...

Brände löschen, Gefahren abwenden, Leben retten und vieles mehr findet nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen. Es sind Menschen, welche ein Teil ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren.

Damit die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil auch zukünftig einsatzfähig ist, sind wir auf solche Menschen angewiesen - Menschen wie dich!

Wir laden dich ein. Entdecke die vielfältigen und interessanten Aufgaben unserer Feuerwehr. Vereinbare einen unverbindlichen Kennenlerntermin mit unserem Kdt. Stellvertreter.

Bist du dabei? Hast du noch Fragen?

Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Hans-Ulrich Odermatt, 079 255 17 84 – hansueli.o@bluewin.ch



Die Mitte Egolzwil
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.

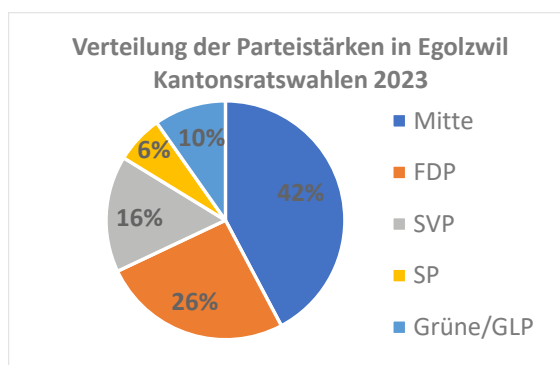


Erfreulicher Jahresabschluss 2022 der Gemeinde - Danke

Ein unerwartetes gutes Finanzjahr 2022, mehrheitlich aufgrund einmaliger Effekte, welche sich kaum wiederholen, durfte Gemeindepräsident Pascal Muff (Mitte) anlässlich der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2023 präsentieren. Die reibungslose Versammlung zeigte, dass Gemeinderat und Verwaltung, unter der Leitung von Margrit Bucher, einen sehr guten Job machen. Wir danken ihnen seitens der Mitte-Ortspartei bestens für die umsichtige und professionelle Führung der Gemeinde.

Partei-Vertretungen Gemeinderat und Kommissionen

Die FDP Egolzwil machte an der Gemeindeversammlung darauf aufmerksam, dass sie eine Überprüfung der historischen Aufteilung der Präsidien der Gemeindekommissionen, basierend auf der Parteistärke, wünscht. Wir stehen zum Prinzip der Konkordanz, dass alle politischen Kräfte in den Gemeinde-Gremien einbezogen werden sollen. Die Einschränkung ist, dass man stets die bestmöglichen Kandidaten und Kandidatinnen vorschlägt, unabhängig des Parteibuches, weil in einer Gemeinde die Sachpolitik («Das Beste für die Gemeinde») im Vordergrund ist und nicht kantonale und schweizerische Parteipolitik. Darum wurde unsererseits mit Adriano Mergola als Parteiloser unlängst in den Gemeinderat erfolgreich vorgeschlagen. Die Grafik zeigt, dass nebst FDP und der Mitte die übrigen Parteien mangels Ortsvertretungen nicht in Gemeinderat und Gremien vertreten sind. Die Grundsatzgespräche über die Nominationsprozesse für Gemeinderat und -gremien werden mit der FDP in den nächsten Monaten geführt.



Interessiert an der Mitarbeit in Partei und Gemeinde-Gremien?

Ideen und Vorschläge umzusetzen, gelingt am besten in einem politischen Netzwerk und in den vorberatenden und gestaltenden Gremien der Gemeinde. Es gibt viele Möglichkeiten: Ortsplanungs-, Controlling-, Bildungs-, Einbürgerungs-, Jugend, Natur- und Umweltkommission, Seniorenrat, Urnenbüro, Feuerwehrkommission. Regelmässig sind neue Mitglieder durch die Parteien vorzuschlagen. Durch Mitarbeit in solchen Gemeinde-Gremien können auch Sie die Zukunft von Egolzwil mitgestalten.

Die Mitarbeit in unserer Mitte-Partei gibt vertiefte Einblicke in das politische Geschehen sowie wertvolles Netzwerk. Sie schafft Möglichkeiten, durch Eingaben an den Gemeinderat, aktuelle Themen zur Sprache zu bringen. Gerne nehmen wir Ihre Anliegen und Interessen entgegen. Rückmeldungen gerne direkt an die untenstehende Adresse.

Wir wünschen eine schöne Sommerzeit!

Namens des Vorstandes Die Mitte Egolzwil

Pius Bernet
 Präsident

Fabienne Infanger-Buob
 Aktuarin

Tag der Nachbarschaft – Grenzbegehung Wauwil und Egolzwil

Am Samstag, 27. Mai 2023 durften wir zusammen mit der FDP Wauwil eine schöne Gruppe zum Tag der Nachbarschaft auf dem Santenberg begrüßen, anlässlich der Begehung der gemeinsamen Grenze der Gemeinden Wauwil und Egolzwil.



In 4 Präsentationen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele interessante Informationen erhalten. Auf der Chätzigerhöchi präsentierte die Jagdgesellschaft Santenberg ihre Aktivitäten und berichtete über die aktuellen Wildbeobachtungen. Beim Sandloch konnten die Teilnehmer von der NAVO Wauwil – Egolzwil erfahren, welche Vogelarten hier zu beobachten sind. Einen besonderen Platz genau auf der Gemeindegrenze hat der neu von der

Arbeitsgruppe Biodiversität angelegte Naturgarten bei der Kirche. Zuletzt zeigten die Freunde der Wauwiler Ebene wie es mit dem Wauwiler Moos weitergehen soll. Das Vorprojekt einer modernen Melioration wurde vor kurzem gestartet. Zum Abschluss wurde bei einem Apéro die gute Nachbarschaft gepflegt.

Parteiversammlung der FDP. Die Liberalen Egolzwil

Am Montag, 5. Juni 2023 trafen sich die Sympathisantinnen und Sympathisanten der FDP Egolzwil zur Parteiversammlung im Gasthof Duc.

Behandelt wurden primär die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2023. Kritische Fragen zum Jahresbericht 2022 konnten beantwortet werden, so dass die Versammlung alle Geschäfte zur Annahme empfohlen hat. Länger diskutiert wurde der Ablauf der Nomination für die Ersatzwahl eines Präsidenten der Controlling-Kommission. Die FDP Egolzwil wünscht eine bessere Absprache mit der Mitte Egolzwil. Dies soll im Dialog mit den Parteivorständen geregelt werden.

Rege diskutiert wurde das Projekt PRIORIS. Da noch zu wenig Fakten bekannt sind, wurde beschlossen, eine zusätzliche ausserordentliche Parteiversammlung am 4. Sept. 23, nach dem Informationsanlass der Gemeinde Egolzwil, durchzuführen.

Zum Abschluss der Versammlung durfte der Parteipräsident den Nationalratskandidaten der FDP. Die Liberalen, Andreas Bärtschi von Altishofen, begrüßen. Nach einer kritischen Analyse der Kantonsratswahlen berichtete er über seine Motivation sich für ein nationales Amt zu engagieren. Das Ziel ist klar: die FDP. Die Liberalen wollen das bei den letzten Wahlen verlorene Nationalratsmandat zurückholen.



Die FDP. Die Liberalen Egolzwil besucht die Veranstaltung der Schweizer Armee
Samstag, 19. August 2023, Treffpunkt in Kloten um ca. 10:00
Die Armee präsentiert unter dem Titel «CONNECTED» die Themen Digitalisierung und Cyber
Anmeldung bitte an wermelinger.roland@vtxmail.ch oder auf 079 223 22 01



Voranzeige zur ausserordentlichen Parteiversammlung der FDP. Die Liberalen Egolzwil
Montag, 4. September 2023, 20.00 Uhr, der Ort wird noch bekannt gegeben
Diskussion zum Projekt «PRIORIS», Einladung mit Traktandenliste in der nächsten Egolzwiler Sicht
Bitte den Termin jetzt schon reservieren.

Sommer-Lotto



Freitag, 25. August 2023

20.00 - 24.00 Uhr (Türöffnung 18.30 Uhr)

Zentrum Oberdorf Egolzwil

Superpreise:

- Fernseher 55"
- Gefüllte Leiter- und Bollerwagen
- Dyson-Staubsauger
- Reisegutscheine
- iPads
- Goldvreneli
- Geschenkkörbe
- Landi-, Coop- & Migros-Gutscheine
- Und viele andere tolle Preise!

Dauerkarten Fr. 20.-

1. Gang 2 Gratiskarten
Gänge mit 10 Preisen

kein Preis unter Fr. 30.-

Gratis
Willkommens-
drink

Gratisverlosung um 23.00 Uhr mit tollen Preisen!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikantinnen und Musikanten der

Jeder Gang
ein Matchgang!

BrassBand
MG Egolzwil



PFGM^{GmbH}

■ ■ ■ Wauwil

Priorität – Ihre Gesundheit

BEWEGTE RÜCKBILDUNG

WAS BIETEN WIR AN

- Rückbildungskurs durch Lorena Käser Dipl. Physiotherapeutin
- Kursdauer: 8x à 60min
- Mittwochs von 14:45 bis 15:45
- Geschlossene Kleingruppe

FÜR WEN IST DER KURS

- Für Frauen nach der Schwangerschaft, um die Rückbildung zu fördern
- Mind. 6 Wochen nach einer Spontangeburt
- Mind. 8 Wochen nach einem Kaiserschnitt

SIE ERREICHEN UNS UNTER

 **041 980 55 00**



**MIT ODER
OHNE BABY**



**MAX. 8
PERSONEN**



**GLASIWEG 3A,
WAUWIL**



**MITTWOCH 9.
AUGUST 14:45-15:45
UHR**



**KURSKOSTEN:
240.-**



physiotherapie@pfgm.ch



www.pfgm-fitness.ch

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitalern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Miriam Furrer, Jugendarbeiterin, 079 522 04 59,
info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin
Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Do 9.00–11.00 Uhr
Fr 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, Telefon 041 980 34 65
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147



Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende Santenberg und Umgebung

Telefon 041 980 09 77
info@begleitgruppe-santenberg.ch
www.begleitgruppe-santenberg.ch

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
6243 Egolzwil, Telefon 041 980 42 42, 079 643 45 32,
info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Feldheim

Regionales Alters- und Pflegezentrum

Feldheimstrasse 1, 6260 Reiden
Telefon 062 749 49 49

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 8.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr
Di–Do 8.00–11.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Fr 8.00–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen
Telefon 041 972 71 91, zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-Beratungszentrum SoBZ Region Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B,
6130 Willisau,
Telefon 041 972 56 20,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

2x pro Monat Beratung mit Anmeldung im
Pfarreiheim Wauwil, jeweils Dienstag,
10.00–16.00 Uhr (Daten auf Homepage).
Tel. Beratung täglich von 08.30–11.30 Uhr.
Mütterberaterin: Nicole Roos, 041 972 56 30
nicole.roos@sobz.ch,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz,
Telefon 041 984 23 00

Ambulante Krankenpflege/Spitex, Hauswirtschaft und Fahrdienst

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, Telefon 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Vanessa Iseli, Büntmatt 25, 6242 Wauwil,
Telefon 079 706 13 35



Juli

Di 4.	10.00-16.00	Sozial-BeratungsZentrum Willisau-Wiggertal: Mütter- und Väterberatung; kath. Pfarreiheim
Do 6.	09.00	60plus Egolzwil-Wauwil: Velotour; Besammlung Pfarreiheim
Sa 8.		Schulen: Beginn Sommerferien
Di 11.	11.30	60plus Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Fr 14.	10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Di 18.	10.00-16.00	Sozial-BeratungsZentrum Willisau-Wiggertal: Mütter- und Väterberatung; kath. Pfarreiheim
Fr 28.	10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr

August

Do 3.	09.00	60plus Egolzwil-Wauwil: Velotour; Besammlung Pfarreiheim
Di 8.	10.00-16.00	Sozial-BeratungsZentrum Willisau-Wiggertal: Mütter- und Väterberatung; kath. Pfarreiheim
Di 8.	11.30	60plus Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Fr 11.	10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
So 20.		Schulen: Ende Sommerferien
Di 22.	11.30	60plus Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Do 24.	18.30-19.30	SV Santenberg: Obligatorisch-Schiessen; Schützenhaus
Fr 25.	10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 25.	20.00	Brass Band MG Egolzwil: Sommer-Lotto; Gemeindezentrum Egolzwil
So 27.		NAVO Wauwil-Egolzwil: NAVO Familienexkursion; BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee
Mo 28.	20.00	Informationsveranstaltung der Gemeinde zu «Prioris»
Di 29.	10.00-16.00	Sozial-BeratungsZentrum Willisau-Wiggertal: Mütter- und Väterberatung; kath. Pfarreiheim
Mi 30.	20.00-22.00	Verein «Kultur im Zentrum»: Singen am Santenberg SAS; Pilzlerhaus
Do 31.	08.00	60plus Egolzwil-Wauwil: Tagesausflug; Treffpunkt: Dorfchärn
Do 31.	16.00-18.00	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Cocktail; Besammlung Pfarreiheim

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn
6243 Egolzwil

Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Die Schalter sind geöffnet:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.